

Staunen alleine reicht nicht

Die 185 Jungen und Mädchen der **Rheinberger St.-Peter-Grundschule** befassen sich an den „Forschertagen“ mit verschiedenen Experimenten. St. Peter ist **KOMET-Schule**, was bedeutet: Kompetenz einüben und trainieren.

VON UWE PLIEN

RHEINBERG Man könnte die Rheinberger St.-Peter-Grundschule in dieser Woche glatt mit einem Labor verwechseln. Denn Rektorin Gabi Krekeler und ihr Kollegium haben die „Forschertage“ ausgerufen. Alle 185 Jungen und Mädchen der Schule verwandeln sich in kleine Wissenschaftler und lassen ihrem Experimentierdrang freien Lauf. Statt Mathe steht das Herstellen von Brausepulver, statt Schreiben und Lesen eine chemische Geldwäsche und statt Sport die Frage, was beim Mischen von Brausepulver mit Wasser entsteht, auf dem Stundenplan. Die Kinder finden das super – das war jedenfalls gestern die einhellige Meinung.

Kompetenz einüben und trainieren

Nachdem das SINUS-Projekt an der Schule ausgefallen ist, ist St. Peter eine der wenigen KOMET-Schulen in der Bezirksregierung Düsseldorf. KOMET steht für „Kompetenz einüben und trainieren“. Als Pilot-schule verfügt die Rheinberger Grundschule über spezielle Materialkisten für Nachwuchsforscher



Die Kinder der Klasse 3b mit ihrer Klassenlehrerin Mathilde Schäfer (re.) und Rektorin Gabi Krekeler beim Brauseexperiment. **Malina** (Mitte) und **Judith** (rechts daneben) zeigen, wie es gemacht wird. RP-FOTO: OLAF OSTERMANN

aus den ersten bis vierten Klassen. „Das sind ganz fantastische Sachen“, sagt Schulleiterin Gabi Krekeler.

Die Forschertage sollen es nicht beim Staunen über das gelungene Experiment belassen. „An das Phänomenologische soll sich die Erkenntnis anschließen“, so Krekeler.

In der Gruppe von Lehrerin Katharina Gemlau ging es gestern um die Oberflächenspannung von

Wasser. Zunächst streuten die Kinder gemahlene Pfeffer in einen mit Wasser gefüllten Teller und stellten fest: Er breitete sich aus. Aus Pappe schnitten die Drittklässler dann kleine „Boote“ aus, legten sie ebenfalls ins Wasser, träufelten in die hintere Aussparung einen Tropfen Spülmittel und sahen: Das Boot schwimmt Richtung Tellerand!

In der Gruppe von Lehrerin Mathilde Schäfer haben die Kids Brau-

INFO

Mathe-Olympiade

Am 23. Mai richtet die St.-Peter-Grundschule den Regionalwettbewerb „**Mathe-Olympiade**“ aus. Das Programm „**SINUS an Grundschulen**“ entwickelt den **mathematischen und naturwissenschaftlichen Grundschulunterricht** weiter.

sepulver in eine kleine Flasche gefüllt, habe Wasser darauf gegossen und schnell einen Luftballon über den Flaschenhals gezogen. Malina (8), Jan und Seyma (beide 9) staunen nicht schlecht, als das aufsteigende Gas den Luftballon aufbläst.

Ein Tütchen für zu Hause

Schließlich haben die Kinder Brausepulver selbst hergestellt – aus Zucker, Natron, Zitronensäure und etwas Aromazucker. Das gefällt den Kindern so gut, dass sie sich etwas von dem weißen Pulver in kleine Tütchen füllen.

Echte Forscher, eben!